

Ambulanz für interstitielle Lungenerkrankungen



Information für LungenfachärztInnen:	Information für PatientInnen:
<p>Wir führen eine ausführliche Anamnese durch. Es erfolgt die Durchführung einer Spiro/Bodyplethysmographie, eine CO-Diffusionsmessung, eine Blutgasanalyse mit Raumluft in Ruhe und nach Belastung gegebenenfalls mit Sauerstofftitration. Bei Bedarf werden spezielle Blutuntersuchungen durchgeführt.</p> <p>Wenn notwendig führen wir eine Echokardiographie beziehungsweise einen Rechtsherzkatheter durch. Wenn indiziert, planen wir eine Bronchoskopie. Es erfolgt eine interdisziplinäre Befundbesprechung. Die Kontrollen erfolgen je nach Bedarf nach</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ 3 Monaten ☐ 6 Monaten ☐ Jährlich <p>Die PatientInnen werden wieder in ihre Ordination zurücküberwiesen Wir bitten um Vorlegen aller bereits erhobenen Befunde und Vorerkrankungen (Insbesondere der CT-Vorbefunde sowie Lungenfunktionsvorbefunde).</p>	<p>Bei interstitiellen Lungenerkrankungen (unter anderem Lungenfibrose) besteht eine krankhafte Veränderung des Lungengerüsts. Dadurch wird die Wanderung des Sauerstoffs von den Lungenbläschen in die Lungengefäße behindert. Dies führt zu einer Funktionseinschränkung der Lunge, die Sie als Atemnot vor allem bei Belastung bemerken.</p> <p>Bitte bringen Sie Ihre Röntgenbefunde (HR-CT der Lunge mit CD-rom und alle wesentlichen Vorbefunde) mit. Nehmen Sie sich bitte einen halben Tag Zeit, es gibt die Möglichkeit im Wintergarten beim Buffet Getränke und eine Jause zu kaufen. Nach Diagnosestellung empfehlen wir Ihnen die zur Verfügung stehenden Therapiemöglichkeiten.</p>

Wie erfolgt die Zuweisung in unsere Ambulanz für interstitielle Lungenerkrankungen?

2. Interne Lungenabteilung
Pavillon Wienerwald Parterre
Otto-Wagner-Spital
Baumgartner Höhe 1
1140 Wien
Tel.: 91060 42710

Die Anmeldung ausschließlich:
Mo – Fr von 12:30 – 15:00 Uhr